

Amtliche Bekanntmachungen.

Warnung.

Die Antragsstellen aus den Entlohnungen Ruhr u. Lothar werden häufig durch Fälschen aus unehelichen Abdrücken. Es ist daher dringend notwendig, die Fälschungen in schriftlicher Weise zu bekämpfen und diesen Zwecken jede Gelegenheit zur Verfügung durch Einlegen von Marken, um Fälschungen sowie andererseits zur Aufnahme und Übertragung der Auftragsstoffe zu verhindern. Belbes kann durch freigelegte Befolgen der Vorschriften des § 40 der Bau-Polizei-Ordnung vom 9. Juni 1919 (samtliche Anlagen) und Schließen der Wägen, Wägen- und Dampferarbeiten sowie sonstiger derartiger Schalter mit dicht schließenden Deckeln und Türen) und der §§ 6, 9, 10 und 12 der Straßen-Polizei-Ordnung vom 14. September 1919 (Unterlagen von Vereinigungen der Straßen und Plätze durch Menschen, rein unaufrichtiges Verhalten und ähnliches) erreicht werden. Die Allgemeinheit wird ersucht, vor jeder Öffnung der Wägen, Wägen- und Dampferarbeiten oder anderer solcher Schalter sowie vor vorbeschriebenen Vereinigungen der Straßen und Plätze genau und darauf hinweisen, daß Übertragungen gegen der genannten Bestimmungen unmissverständlich bestraft werden.

Salle, den 17. Mai 1918.

Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.

Es wird darauf hingewiesen, daß nach § 18 Abs. 3 des Schlichtungs- und Streitbeilegungsgesetzes vom 3. Juni 1909 der Betrieb und die Verwendung von Werkstoffen in Holz-, Schank- und Spielwirtschaften nur mit Genehmigung der Polizeibehörde erfolgen darf. Im Gewerbetreibenden dieser Art darf Werkstoffe zur Verwendung in ihren Betrieben nicht abgegeben werden, wenn sie zur Verwendung bestimmt sind.

An den Geschäftsräumen derselben muß an einer in die Augen fallenden Stelle durch deutlichen Anschlag besonders erkennbar gemacht werden, daß Werkstoffe zum Betrieb oder zur Verwendung bestimmt sind.

Überabhandlungen unterliegen der Beiratsung.

Salle, den 15. Mai 1918.

Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.

Wir bringen wiederholt zur öffentlichen Kenntnis, daß dem Bureau VII, G. Seite 11, der Anmeldung von Erbschaften die letzte Steuererklärung vorzulegen ist.

Salle, den 9. April 1918.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

I. In der Zeit vom 1. bis 15. Mai 1918 sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abzugeben oder anemeldet worden:

1 Radnadel, 2 Geldbörschen mit Inhalt, 1 Anführer, 1 brauner Hut, verschiedene Geldstücke, 1 Kopftuch, 1 Dandafische m. Inhalt, 1 Bierflasche, 1 Ring mit zwei Metallen und Bergarbeiterausweis, mehrere Schlüssel.

II. In derselben Zeit wurden als verloren gemeldet:

1 Pelzjacket, 1 Hochstiefel, 1 br. Geldbörschen mit Inhalt, 1 Portemonnaie mit Inhalt, 1 Strohhut mit Brillanten u. Perlen, 1 Jungmannenanzug, 1 rotbr. Lederkoffer mit Inhalt, 1 Monatskarte der Halle-Betriebskasse, 1 gold. Armbanduhr, 1 br. Stoffbrille mit Inhalt, 1 Dandafische mit Geldbörschen u. Inhalt, 1 gold. Uhr mit silb. Kette und Weiser, 1 Geldbörschen m. Inhalt, 1 silb. Geldbörschen mit Inhalt, 1 silb. Portemonnaie mit Inhalt, 1 silb. Damenhandtasche, 1 gold. Damenring, 1 silb. Armbanduhr, 1 Sommerhut mit 500 Mt., 1 Brieftasche mit Inhalt, 1 gold. Uhr mit silb. Kette u. silb. Zierstein, 1 gold. Damenring, 1 br. Geldbörschen mit Inhalt, 1 bunte Verloren, 50-Mt. Schein, 1 br. Geldbörschen mit Inhalt, 1 Vermittler, 1 gold. Brillantring, 1 silb. Dandafische mit Inhalt, 1 leibener Geldbeutel mit Inhalt, 1 silb. Damenrechenzylinder, 1 Paar Wildlederhandschuhe, 1 silb. Geldtasche mit Inhalt, 1 silb. Geldbörschen mit Inhalt, 1 fl. rotbr. Geldbörschen mit Inhalt, 1 Zierhülschen.

Die unbekanntenen Eigentümer der unter I. beschriebenen Gegenstände werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb 6 Monaten im Polizeiverwaltungsbureau, Dreßhausstr. 4, Zimmer 100, geltend zu machen.

Die nicht zurückgeforderten Gegenstände werden an die Armenverwaltung oder an den Finder abgegeben werden.

Salle, den 15. Mai 1918.

Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.

Der im Dienste des Provinzialamtes befindliche Karl Streich ist als Polizeibeamter auf Widerruf verbeamtet. Er besitzt somit die Berechtigung zur Wahrnehmung polizeilicher Befugnisse. Die Befestigung des Dienstverhältnisses demnach Gebührt dem Polizeibeamten wird hiermit widerrufen.

Salle, den 17. Mai 1918.

Die Polizeiverwaltung.

Warnung.

Durch die missbräuchliche Benutzung von Wein-, Bier- und Mineralwasserflaschen zur Einnahme und Aufbewahrung von gesundheitsgefährdenden und eitererregenden Flüssigkeiten (Petroleum, Benzol, Salmiakgeist, Säuren, Laugen usw.) sind wiederholte Unglücksfälle, Vergiftungen und sonstige Gesundheitsgefahren beobachtet worden.

Es wird daher vor der Benutzung solcher Flaschen zum Aufbewahren derartiger Flüssigkeiten dringend gewarnt und empfohlen, hierzu nur die von den Mitgliedern des hiesigen Bezirksvereins im Deutschen Drogerien-Verbande von 1878 (G. B.) eingeführten dreifachen Flaschen zu verwenden.

Salle, den 4. April 1918.

Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der verfallenen bei dem unterzeichneten Beamten im Monat Januar bis März 1917 restlichen und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 28.581—24.629 tragen und über welche die Pfandheftung in grünem Druck ausgestellt sind, wird

Donnerstag, den 13. Juni d. J., um 10 Uhr Vormittags im Saal des Hofes des Polizeibeaup. an der Marktenstraße Nr. 4, stattfinden und beginnt, vorausgesetzt, daß eine genügende Anzahl von Käufern anwesend ist, um 9 Uhr Vormittags und um 3 Uhr Nachmittags.

Es kommen Tausendmarken aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Uhren usw., ferner Betten und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Einkäufenden und Erneuernden derselben Pfänder haben vor bis zum 12. Juni 1918, darauf das beliebige Publikum besonders aufmerksam gemacht wird.

Salle, den 16. Mai 1918.

Das Beamten der Stadt Halle.

Habe meine Praxis wieder aufgenommen
Sanitätsrat Dr. Grüneberg.
 Facharzt für Haut-, Horn- u. Geschlechtsleiden
 Amulorium I. Röntgen-Appar. u. Radiumbehandlung.
 Halle a. S., Poststr. 8. A 217

Oberbrunnen bei Katarren der Großen Atmungs- u. Verdauungsorgane, Influenza, Asthma, Preisempfinden, auch bei Stoffwechselerkrankungen ::
Bad Salzbrunn

Kronenquelle bei Gicht, Steinbildung, Zuckerkrankheit, Nieren- und Blasenleiden.
 1911
 Wo eine Kur in Bad Salzbrunn nicht möglich, leistet Hauskur in Oberbrunnen u. Kronenquelle hervorragende Dienste.

Heidekraut
 zu Strengweiden waagrecht — ca. 100 Zentner und mehr — Mark 3.80 per Zentner frei Bogen jährl. Verzehrer, sowie gegen Verkohlung, Verrotten, Fäulnis, etc.
 Thüringer Pflanzenverwertungsgesellschaft
 m. b. H., Oertraß, Fernruf 347. A 2748

Familien-Nachrichten.

Die Beerdigung des Königl. Materialverwalters I. Klasse a. D.
Karl Zastrow
 erfolgt am Donnerstag, den 23. Mai, um 11 Uhr vorm., von der Kapelle des Nordfriedhofes, nicht wie irtüml. angegeben um 1/2 Uhr.
 Halle, den 16. Mai 1918
 Königl. Amtsgericht.

Nach langem, schweren Leiden entschlief sanft heute nachmittag 1/2 Uhr meine herzensgute Frau, unsere treusorgende, liebe Mutter, unsere gute Schwester, Schwägerin und Tante

Lina Dönecke
 im fast vollendeten 45. Lebensjahre.
 Halle, den 21. Mai 1918.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
F. Dönecke,
 Mittelschullehrer.
 Die Beerdigung findet am Freitag den 24. Mai nachm. 3 Uhr auf dem Nordfriedhofe statt.
 Beileidsbesuche dankend abgelehnt.

Blikableiter.
 Die behördlich genehmigte Abnahme der alten Kupferleitungen und Anbringung des neuen verzinkten Geflechtes an Gebäuden u. Schornsteinen aller Art übernimmt, auch nach Wunsch, **K. Rast, elektrotechnisches Geschäft,**
 Geißstraße 23.

Reisegepäck-Versicherung
 innerhalb Deutschlands und der angrenzenden neutralen Länder übernimmt zu billigen Prämienhöfen **Norddeutscher Lloyd, Bremen.**
 Vertretung für den Bezirk Halle a. S.
L. Schönlicht, Bantgeschäft,
 Halle a. S., Poststraße (Stadt Hamburg). A 218

Unterrichts-Anzeigen.

Sparkasse Wahren.
 Geschäftzeit: 9-1 und 3-5, Sonntags 8-2 Uhr.
 Einlegerzulagen: 19 Millionen Mark.
 Tägliche Verzinsung mit 3 1/2 %
 Aufbewahrung und Vermahlung von Wertpapieren.
 (Sonderakt bei der Sparkasse Leipzig, Stammakt 35)
 Postkassendirektion: Leipzig 6762, Fernruf: 5037.

Ein- und zweispännige Dohnfuhrten jeder Art
 führt aus V 2726
 Fernspr. 5489. Ernst Bockmann, Steinweg 18.

Gut gearbeitete **Schlafzimmer Küchen**
 empfiehlt Möbelfabrik **Albert Martich Nadl.**
 Inh. Richard Ziemer.
 Halle a. S., Alter Markt 2.

Urin-Untersuchung,
 chemische u. mikroskopische Prüfung von Auswurf an Tuberkelbazillen fertig gemacht und billig
 Apotheker C. Krüger, Poststr. 24, Ecke Sterb. Str.

Mehrere hochvernehme **Salons**
 empf. besond. preiswert Möbelfabrik **C. Hauptmann,**
 Kl. Ulrichstr. 36 a u. b. ca. 200 Musterzimm.

Buchführung. Kaufmännische Privatschulen BaerDittenberger, Geiststr. 41 C. Gieseguth, Harz 50, I. C. Lewin, Steinweg 45.

Chauffeurschule. Hallesche Automobilzentrale, Grünstr. 31.

Chemieschule für Damen. Dr. S. Gärtner, Mühlweg 29, Tel. 5855.

Cello-Unterricht. O. Schwender, Mühlweg 30.

Fremde Sprachen. Kaufmännische Privatschulen BaerDittenberger, Geiststr. 41 C. Gieseguth, Harz 50, I. C. Lewin, Steinweg 45.

Haushalt-u. Kochunterricht. H. Laab, Magdeburger Str. 37.

Kaufmänn. Rechnen. Kaufmännische Privatschulen BaerDittenberger, Geiststr. 41 C. Gieseguth, Harz 50, I. C. Lewin, Steinweg 45.

Klavier-Unterricht. Weidenplan 27, L. Etage.

Korrespondenz. Kaufmännische Privatschulen BaerDittenberger, Geiststr. 41 C. Gieseguth, Harz 50, I. ewin, Steinweg 45.

Musik-Unterricht. Musikgruppe Halle Stundenvermittlung durch Fr. Schiefer, Kl. Ulrichstr. 17 I.

Nachhilfe-Unterricht wird erteilt Forsterstr. 36, II. K. Taube, L.-Wuchererstr. 28.

Schneider-Akademie. K. Bethge, Gr. Ulrichstr. 36 II. Fräulein E. Müller, Schneidemeister, Gr. Ulrichstr. 52. Triumph-Meth. Linie, Gr. Ulrichstr. 63.

Schneiderei-Unterricht E. Holborn, Forsterstr. 38 II. Strauß' Privatschule, Bauhof I.

Schreib-Unterricht. Kaufmännische Privatschulen BaerDittenberger, Geiststr. 41 C. Gieseguth, Harz 50, I.

Schreibmaschine. Kaufmännische Privatschulen BaerDittenberger, Geiststr. 41 C. Gieseguth, Harz 50, I. C. Lewin, Steinweg 45.

Schulwissenschaften. K. Taube, L.-Wuchererstr. 28.

Stenographie. Kaufmännische Privatschulen BaerDittenberger, Geiststr. 41 C. Gieseguth, Harz 50, I. C. Lewin, Steinweg 45. Tretlow, Seydlitzstr. 3.

Tafeldecken u. Servieren. B. Linke, Gr. Ulrichstr. 63 II.

Tanz-Unterricht. Hofballmeister Wesner, St. Nikolais.

Durch den Heimgang unseres hochverehrten, langjährigen Vorsitzenden,
Herrn Justizrat Dr. Hermann Rüffer,
 Hauptmann d. L.,
 hat der Tod wiederum eine schmerzliche Lücke in die Reihen unseres Vorstandes gerissen.
 Wir trauern in dem Heimgegangenen ein Vorbild in der Führung unseres allen Wohltätigkeitsinstituts, die er stets im Sinne der Gründe auszuüben sich bemühte. Sein ebenso angenehmer als auch lebenswürdiger Charakter, mit dem er Jedermann begegnete, sichern ihm auch bei uns ein trauerndes Gedenken.
 Halle, den 21. Mai 1918. A 217
 Der Gesamt-Vorstand des Bürger-Rettungs-Instituts.

Optische Anstalt Carl Schneider
 45 Gr. Ulrichstr. 45
 Reichliche Auswahl aller optischer Artikel.
 Sorgfält. Bestimmung der erforderl. Augengläser
 Geogr. 1881. Fernruf 2590.

Bad-Nauleim
 Am Taunus bei Frankfurt a. Main. Sommer- u. Winterkurort. Sämtliche neuzeitliche Kurmittel. Hervorragende Heilerfolge bei Herzkrankheiten, beginnender Arterienverkalkung, Muskel- und Gelenkrheumatismus, Gicht, Rückenmarks-, Frauen- und Nervenleiden. Herrliche Park- und Waldspaziergänge.
 Man fordere die neueste Aushangsschrift B 39 vom „Gesellschaftlicher Kurhaus Bad-Nauleim“

Alte Promenade 11a, Fernruf 5738

Leipziger Strasse 88, Fernruf 1224

„Der grüne Diamant“ Defektio-Drama in 4 Akten.

Nur noch bis Donnerstag: „Um ein Weib.“



„Das Verhängnis eines Fürstenhauses“ (Othello)

Nach Motiven von Wilhelm Hauff.

Nur noch bis Donnerstag: Der rote Streifen.

Walhalla-Theater Gaspiel Leipziger Sängers Heute vollständig neuer Spielplan! Wenn Du noch eine Mutter hast...

Apollo-Theater Sommer-Operettenspieltag 1918. Leitung: Walter Ries. Freitag, den 24. Mai 1918...

Zoo. Donnerstag, d. 23. Mai 1918 nachmittags 3 Uhr u. abends 7 1/2 Uhr Konzert vom Stadtheater-Orchester.

Optische Waren preiswert und gut empfiehlt h142 Otto Unbekannt

Stadtheater Donnerstag, d. 23. Mai 1918 Anf. 7 1/2 Uhr, Ende 10 Uhr Medea Trauerspiel v. Grillparzer...

Apollo-Theater Sommer-Operettenspieltag 1918. Leitung: Walter Ries. Freitag, den 24. Mai 1918...

Dover-Calais Lichtbildervortrag des Herrn Privatdozenten Dr. Spethmann aus Berlin.

Haus- und Grundbesitzer-Verein zu Halle a. S., E. V. Mitglieder - Versammlung am Donnerstag, den 23. d. Mts., abends 8 1/2 Uhr.

Reisegepäck - Versicherung auf allen Strecken innerhalb Deutschlands und Ostpreußen...

Iduna, Feuer-, Unfall-, Haftpflicht- und Rückversicherungs-Aktiengesellschaft zu Halle a. S.

Gesundung durch Sauerstoff Ein durchaus natürliches, völlig unschädliches Heilverfahren ohne jede Berufsstörung...

Horizontalfräsmaschinen liefert kurzfristig Maschinenfabrik Kappel Akt.-Ges. Chemnitz.

Iduna, Feuer-, Unfall-, Haftpflicht- und Rückversicherungs-Aktiengesellschaft zu Halle a. S.

Dalli-Glühstoff zum Plätten und Bügeln mit jedem Glühstoff- und Kohleneisen.

Staubtücher empfiehlt H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Xichte-Brennholz zur Streckung des Kohlenvorrates empfohlen höchst gepulvert, in Stöben, etwa 20x15 cm groß...

Freiwillige Versteigerung. Die Wohnung Klugestr. Nr. 2 zu Eilenburg mit 3ha 42a 60 qm Feld...

Fürstliches Bad Eilsen bei Bückeburg musterhafte, neu erbaute Kuranlagen; Hotel „Der Fürstenhof“ u. großes Kurmittelhaus.

Apollo-Theater Sommer-Operettenspieltag 1918. Leitung: Walter Ries. Freitag, den 24. Mai 1918...

Offene Stellen Ordentliche, saubere und zuverlässige Zeitungsträgerinnen per sofort gesucht.

Vermietungen Gastwirtschaft. Große Steinstraße 24 ist die im Erdgeschoss und 1. Stock belegene geräumige Gastwirtschaft zu vermieten.

2 Fohlen halbjährig und jüng, mäßig schwer preiswert zu verkaufen. A217 Fr. Zwickert Deltischer Straße 8.

Apollo-Theater Sommer-Operettenspieltag 1918. Leitung: Walter Ries. Freitag, den 24. Mai 1918...

Apollo-Theater Sommer-Operettenspieltag 1918. Leitung: Walter Ries. Freitag, den 24. Mai 1918...

Heiratsgesuch Witwer a. Kinder, 40 Jahre, auch Heiratenschein m. alt. Familien- u. d. Eltern in eine Verheiratete zu heiraten. Deltstr. mit S. 2504 an die Exped. d. Ztg. h2765

Kapitalien 30 000 Mk. cont. mehr auf Fiskus aber keine auszusuchen. Deltstr. 11. 4681 an Rudolf Mosse, Halle.

Kaufgesuche für la. Hamsterfelle 100er Stk. 50-100 Mk. Exped. Deltstr. 11. 4681 an Rudolf Mosse, Halle.

Apollo-Theater Sommer-Operettenspieltag 1918. Leitung: Walter Ries. Freitag, den 24. Mai 1918...